

## Jahresbericht 2007 / 08 (Stand 07/2008)

<b>Anz. Mitglieder</b>	aktuell 294, zu Jahresbeginn 281
<b>Vorstand</b>	<p>Johannes Bereuther, Frauenfeld, Präsident ad. interim, Geschäftsstelle</p> <p>H. Nell, Luzern, Finanzen, Verbindung SKWI</p> <p>Marie-Anne Becker, Neuchâtel</p> <p>V. Racine, Fribourg, Mitglied ZV des SBK, Mitglied im Vorstand der SGI</p> <p>M. Balmer, Aarau, CARE (ehemals Bulletin)</p> <p>P. Massarotto, Basel, CARE</p> <p>B. Merz, Zürich</p>
<b>Kommissionen</b>	<p>Kongresskommission, Kontakt S. Schuhe, Zürich</p> <p>SKWI: Schweizerische Kommission der Weiterbildungsverantwortlichen in Intensivpflege, Kontakt R. Soller, St. Gallen</p>
<b>Delegierte</b>	<p>SBK: M. Wehrli, U. Peier, M-J. Poupon</p> <p>Vertreter EfCCNa: P.W. Van der Heiden, Lugano</p>

### Allgemeines

Der Jahresbericht wird seit Bestehen der IGIP zum ersten Mal aus praktikablen Gründen zum Geschäftsjahr und nicht zum Kalenderjahr verfasst. Demzufolge erstreckt sich dieser Jahresbericht nur auf 9 Kalendermonate.

### Vorstand

- 4 Sitzungen, davon 1 Telefonkonferenz zusammen mit den Delegierten des SBK. Die Treffen fanden abwechselnd in Zürich, Olten und Aarau statt.
- Schwerpunkt für den zur Hälfte neu gewählten Vorstand war es, zunächst gemeinsame Termine für eine erste Sitzung zu finden, sich neu zu konstituieren und die Ressorts zu verteilen.
- P. Massarotto und M. Balmer werden die Verbandszeitschrift in einem neuen Gesicht erscheinen lassen. Die erste Ausgabe ist auf den Sommer 2008 geplant.
- Das Präsidium wird zunächst von J. Bereuther geführt. Das Ressort der Finanzen bleibt bei H. Nell. V. Racine ist weiterhin Mitglied im Zentralvorstand des SBK sowie stimmberechtigtes Mitglied in der SGI.

## Personelles

- M-J. Poupon tritt im Mai 2008 als Delegierte des SBK zurück. An der Delegiertenversammlung nahm die Ersatzdelegierte A. Lehmann (Basel) teil.

## Berufspolitik

- Stellungnahme zu gezielten Fragestellungen des SBK bezüglich „Bildungsstrategie“ sowie Angleichung der Abschlüsse der Diplomierten Pflegefachfrau in der Schweiz.
- Aktive Mitarbeit in der Arbeits- sowie Steuergruppe „Rahmenlehrplan der Weiterbildung Intensivpflege als Nachdiplomstudium HF“ des BBT. Wir danken an dieser Stelle den Mitgliedern der Arbeitsgruppe sowie dem SBK für die Unterstützung und Leitung der Projekte.
- Stellungnahme zu den Vernehmlassungen des BBT „Rahmenlehrplan NDS auf dem Niveau der Höheren Fachschule zur Diplomierten Pflegefachfrau/-mann Intensivpflege“.
- Aktive Mitarbeit durch Delegierte in der EfCCNA (europäische Vereinigung für Intensivpflege) durch P.W. Van der Heiden.

## SGI (Schweizerische Gesellschaft für Intensivmedizin)

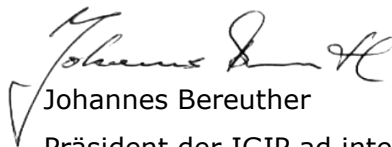
Die IGIP ist seit Jahren ein verlässlicher und enger Partner der SGI. Das stimmberechtigte Mitglied im SGI-Vorstand unterstreicht dies. Die IGIP ist in mehreren Projekten der SGI eingebunden.

Im 2008 ist die IGIP beim Jahreskongress Hauptpartner der SGI. Zum ersten Mal werden die Hauptthemen gemeinsam gestaltet. Die weiteren Planungen der Kongresskommission berücksichtigt die enge Zusammenarbeit dieser beiden Gesellschaften.

## Verschiedenes / Fortbildungen

- 3-tägiger Kongress vom 01. bis 03.11.2007 in Interlaken mit Plenarversammlung. Der Kongresskommission ist es wiederum gelungen, drei äusserst interessante Fortbildungstage zu gestalten.
- Fortbildungstag der SKWI „Einstieg in die Pflegeforschung“ am 30.11.07 im Universitätsspital Zürich wurde gut besucht.
- Schaufenster der IGIP am SBK-Kongress: „Kinder auf der Intensivstation“.
- Erste Schritte zur Bildung eines Netzwerks „Pflegeentwicklung“ sind eingeleitet. Im Auftrag des Vorstandes klärt U. Barandun (Olten) Bedürfnisse sowie Möglichkeiten ab, ein Netzwerk für Mitarbeitende der Intensivstationen mit HÖFA-Abschluss aufzubauen.
- Die Homepage ist seit Mai 2008 auch in französischer Sprache abrufbar. Hierbei hat M-A. Becker intensive Übersetzungsarbeit geleistet ([www.intensivpflege.ch](http://www.intensivpflege.ch)).
- Die Mitgliederzahl konnte in diesem Jahr auf 294 erhöht werden.

Allen Personen, welche sich aktiv für die Intensivpflege, der Bildung und der Berufspolitik eingesetzt haben ein herzliches Dankeschön!



Johannes Bereuther  
Präsident der IGIP ad interim

Frauenfeld, 15.07.2008